Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 65 (1990)

Heft: 6: Verbandstag

Vereinsnachrichten: SVW-Verbandstag 9. Juni 1990, Hotel Bern in Bern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



SVW-Verbandstag 9. Juni 199 Hotel Bern in Bern

Herzlich willkommen!

Das neue Mietrecht, welches am 1. Juli in Kraft treten wird, drückt dem diesjährigen Verbandstag seinen Stempel auf. Th. C. Guggenheim, Direktor des Bundesamtes für Wohnungswesen, hat mitverfolgt, wie die Gesetzesbestimmungen entstanden sind. Er wird uns kompetent orientieren können. Lic. iur. Sylvia Maurer, Rechtsanwältin in Zürich, hat im Auftrag des Verbandes geprüft, was am neuen Mietrecht für die Baugenossenschaften von besonderer Bedeutung sein dürfte. Eine Diskussion soll die Möglichkeit geben, das Gehörte zu vertiefen und sich eine eigene Meinung zu bilden.

Über Wohnen und Wohnungspolitik in unserem nördlichen Nachbarland ist in den Medien einiges zu erfahren. Den Hintergrund dazu kennt Karl-Heinz Nienhaus aus Köln, der im deutschen Partnerverband des SVW für die Baugenossenschaften zuständig ist. Die Vorgänge in der Bundesrepublik und die Situation in der DDR betreffen auch die Schweiz.

Die Verbandsleitung heisst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Verbanstages 1990 herzlich willkommen und wünscht ihnen eine angenehme, interessante Ta-

gung.

6/90

Programm

9.30 Uhr	Generalversammlung der Hypothekar-Bürgschaftsgenossen- schaft Schweizerischer Bau- und Wohngenossenschaften
10.15 Uhr	Eröffnung des Verbandstages René Gay, Zentralpräsident des SVW
10.30 Uhr	Das revidierte Mietrecht
	Fürsprech Thomas C. Guggenheim, Direktor des Bundesamte für Wohnungswesen
	Revision im Mietrecht – Was kommt auf uns zu?
	Sylvia Maurer, lic. iur., Rechtsanwältin, Ersatzrichterin am Kassationsgericht des Kantons Zürich
12.15 bis	
14.15 Uhr	Mittagspause
14.15 Uhr	Die gemeinnützige Wohnungswirtschaft Deutschlands an einem Wendepunkt
	Karl-Heinz Nienhaus, DiplVolkswirt, Gesamtverband der Wohnungswirtschaft, Köln
	Podiumsgespräch und Diskussion über das neue Mietrecht
16.15 Uhr	Schluss des Verbandstages
	Simultanübersetzung ins Französische



Mit Palification bauen auf Referenzen bauen

Baugenossenschaft Heimet, Adliswil

Mehrfamilienhaus mit 6 Wohnungen Mehrfamilienhäuser mit 27 Wohnungen Mehrfamilienhäuser mit 18 Wohnungen

Baugenossenschaft GISA, Zürich

23 Reiheneinfamilienhäuser in Schwamendingen Mehrfamilienhäuser mit 38 Wohnungen (1988)

Baugenossenschaft der eidgenössischen Beamten, Zürich-Flughafen

32 Wohnungen

Baugenossenschaft Gstalden, Horgen Mehrfamilienhäuser mit 219 Wohnungen (1988 und 1989)

Baugenossenschaft Holberg, Kloten

Mehrfamilienhäuser mit 52 Wohnungen

Baugenossenschaft Schönau, Zürich

Schönauring mit 190 Wohnungen (1981 3. Bauetappe mit 48 Wohnungen (1988)

Baugenossenschaft Arve, Horgen Überbauung Kalchofen mit 160 Wohnungen

Baugenossenschaft Tannenbach, Horgen

Mehrfamilienhäuser mit 54 Wohnungen

Baugenossenschaft Halde, Zürich

63 Wohnungen «im neuen Stückler»
Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen
Einfamilienhäuser am Wickenweg/Vetterliweg
Mehrfamilienhäuser mit 121 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 26 Wohnungen (1985)
Mehrfamilienhäuser m. 24 Alterswohnungen (1985)
Mehrfamilienhäuser mit 38 Wohnungen (1988)

Baugenossenschaft Alpenblick, Zürich

Mehrfamilienhäuser mit 80 Wohnungen

Baugenossenschaft Wiese, Zürich Mehrfamilienhäuser mit 57 Wohnungen

Baugenossenschaft Frohheim, Zürich 10 Einfamilienhäuser in Richterswi

Baugenossenschaft Industrie,

Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen

Eisenbahner-Genossenschaft, Zürich-Altstetten

Mehrfamilienhäuser mit 219 Wohnungen (1984 und 1985)

Baugenossenschaft Sonnengarten, Zürich 273 Wohnungen (1986 und 1987).

39